

28.10.85

EG - A - Fz

~1~

Empfehlungen

der Ausschüsse

zum

Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Änderung der
Verordnung (EWG) Nr. 1785/81 über die gemeinsame Markt-
organisation für Zucker

KOM(85) 433 endg.; Ratsdok. 8687/85

Punkt der 556. Sitzung des Bundesrates am 8. November 1985

Der federführende Ausschuß für Fragen der Europäischen Gemein-
schaften (EG),
der Agrarausschuß (A) und
der Finanzausschuß (Fz)
empfehlen dem Bundesrat, zu der Vorlage wie folgt Stellung zu
nehmen:

EG
A
Fz

1. Der Bundesrat steht der Zielsetzung der EG-Kommission zur Weiterführung der Marktorganisation Zucker grundsätzlich positiv gegenüber. Insbesondere begrüßt er die Möglichkeit der Absatzerweiterung von Zucker im chemisch-technischen Bereich.

Allerdings müßte durch die angestrebten Änderungen der Marktordnung eine ausgeglichene Lastenverteilung erreicht werden. Durch die vorgesehene übermäßige Anhebung der Produktionsabgabe auf B-Zucker ist dies nach Ansicht des Bundesrates nicht gewährleistet. Vielmehr wird dadurch eine langfristige Einkommenssicherung im B-Rübenbereich gefährdet. Die Belastungen in diesem Bereich dürfen nicht mehr wesentlich erhöht werden.

- 2 -

Der Bundesrat bittet die Bundesregierung deshalb, sich bei den weiteren Verhandlungen in Brüssel für eine möglichst ausgewogene, alle Erzeuger gleichmäßiger belastende Lösung einzusetzen.

- Fz 2. Der Bundesrat geht davon aus, daß weder durch die bestehenden "Altlasten" von rd. 400 Millionen ECU noch durch die Finanzierung der laufenden Ausgaben eine Nettobelastung für den EG-Haushalt verbleibt.